

”

Liebe Studierende,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende. Hinter uns liegt eine turbulente aber auch eine spannende und erfolgreiche Zeit. Die Universität konnte vieles, auf das ich persönlich sehr stolz bin, erreichen. Darunter jüngst eine eigenständige Fraunhofer-Einrichtung in der Zukunftsmeile 1 – die erste in ganz Ostwestfalen-Lippe. Hervorgegangen aus dem Heinz Nixdorf Institut, forschen dort Wissenschaftler im Bereich der Mechatronik und der Entwicklung intelligenter technischer Systeme. Die Ergebnisse sind für die mittelständische Industrie von tragender Bedeutung. Nicht nur am IEM, so der Titel der Fraunhofer-Einrichtung der Projektgruppe Entwurfstechnik Mechatronik, sondern auch im C-LAB wird Spitzenforschung betrieben. Gerade feierte das gemeinsame Labor der Uni Paderborn und des IT-Unternehmens Atos sein dreißigjähriges Jubiläum. Weitere ausgewählte Highlights aus dem Jahr finden Sie auf Seite 2.

Als Erfolg für die ganze Studierendenschaft möchte ich an dieser Stelle auch die vom AStA erzielte Einigung mit den regionalen Bahnbetrieben nennen. Anstelle einer drastischen Preissteigerung haben Ihre studentischen Vertreter eine Erhöhung um lediglich 1,25 Prozent für das Semesterticket erreicht. Derartiges Engagement verdient Anerkennung.

Ihnen allen wünsche ich schöne Feiertage.

Ihr Wilhelm Schäfer

”



Bild: UPB Marketing

## • Newsticker • Newsticker • Newsticker •

### Weihnachtsvorlesung

Am 17. Dezember veranstaltet das Department Chemie wieder seine alljährliche Weihnachtsvorlesung. Ab 18.15 Uhr werden den zahlreichen Besuchern im Audimax Highlights der molekularen Küche und Mitmachexperimente aus der „Chemie für Augen und Nase“ geboten. Ratefüchse kommen beim Wissenschaftsquiz auf ihre Kosten.

### Hochschule des Jahres

Gratulation dem Hochschulsport: Die Uni Paderborn wurde Ende November vom Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) als beste deutsche Hochschule des Jahres ausgezeichnet. Grundlage für die Entscheidung ist ein hochwertiges Sport- und Bewegungsprogramm.

### Weihnachtspause beim Hochschulsport

Nicht vergessen: Vom 21. Dezember bis zum 3. Januar heißt es Festschmaus statt Leibesübung – der Hochschulsport geht in die Weihnachtspause. In diesem Zeitraum finden keine Kurse statt. Weiter geht's dann im neuen Jahr. Am 7. Februar endet das Semesterprogramm ganz.

### Mensa: Betriebsferien

Das Team vom Studierendenwerk gönnt sich über die Feiertage ebenfalls eine Auszeit. Vom 19. Dezember bis zum 3. Januar bleiben die Herdplatten der Mensa Academica und der Mensa Forum kalt. Betriebsferien.

# Das war 2015: Ein Jahresrückblick



Viele Besucher beim Abschied von Prof. Dr. Nikolaus Risch.



Der Tag der offenen Tür an der Uni Paderborn.

## Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns.

**Ausgewählte Highlights der Uni Paderborn gibt es hier noch mal in der Retrospektive.**

Ein bedeutender Meilenstein für die Universität: Mit dem Beschluss vom 13. November bekommt neben der Uni Paderborn auch die gesamte Region Ostwestfalen-Lippe ihre erste eigenständige Fraunhofer-Einrichtung. Hervorgegangen ist die Einrichtung der Fraunhofer-Projektgruppe Entwurfstechnik Mechatronik (IEM) aus dem Heinz Nixdorf Institut. Damit einher geht auch eine dauerhafte Aufnahme in die Bund-Länder-Finanzierung. Im Zentrum der Forschungsarbeit stehen innovative Technologien sowie Methoden und Werkzeuge für eine kosteneffiziente Entwicklung komplexer Systeme. Die Einrichtung gilt als Schnittstelle von angewandter Spitzenforschung und (mittelständischer) Industrie. Aktuell sind insgesamt 71 festangestellte Mitarbeiter und zahlreiche Studierende an der Einrichtung in der Zukunftsmeile 1 tätig.

November: 30 Jahre C-LAB – Das gemeinsame Forschungs- und Entwicklungslabor von der Uni Paderborn und Atos hat am 10. November sein dreißigjähriges Jubiläum gefeiert. Im C-LAB (Cooperative Computing & Communication Laboratory) werden intuitiv nutzbare Informations- und Kommunikationstechnologien erforscht und ent-

wickelt. Außerdem werden die entsprechenden Geschäftsmodelle erarbeitet – etwa im Kontext von Industrie 4.0. Auf diese Weise schlägt die Innovationswerkstatt, wie das C-LAB auch genannt wird, die Brücke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Diesen Aspekt lobte bei der Jubiläumsfeier im Heinz Nixdorf MuseumsForum auch Garrelt Duin, Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen und ergänzte: „Die Kooperation ist eine sehr erfolgreiche Antwort auf die Herausforderungen des beschleunigten digitalen Wandels.“

Premiere bei der Erstsemesterbegrüßung: Zum ersten Mal in der Geschichte der Hochschule wurden alle Studienanfänger im Oktober zentral begrüßt – und das in der Benteler-Arena, dem Stadion des SC Paderborn. Auf der West-Tribüne beobachteten mehr als 1.500 Studierende, wie Uni-Präsident Prof. Dr. Wilhelm Schäfer, Bürgermeister Michael Dreier, Stadionsprecher Jürgen Lutter und AstA-Vorsitzender Maximilian Erdmann gemeinsam auf dem Spielfeld „einliefen“.

Mehrere Tausend Besucher haben am 14. Juni ihren Weg in die Uni zum Tag der offenen Tür ge-





Bild: Nina Reckendorf

Ferris MC beim AStA-Sommerfestival.



Bild: Vanessa Dreibrödt

Seit 1. März im Amt:  
Das neue Präsidium.

funden. Es gab spannende Experimente, interessante Workshops und einmalige Einblicke in Forschung und Lehre. Die „Faszination Wissenschaft“ hat sich in mehr als 100 Programmpunkten präsentiert. Molekulare Küche, Roboter und 3D-Druck: Die Angebote waren vielfältig und begeistert.

Nicht nur für Studis ein Highlight: Das AStA-Sommerfestival 2015 mit 17 Bands und 20 DJs bei bestem Festivalwetter im Juni. Darunter Acts wie MC Fitti, Ferris MC und Samy Deluxe. 15.000 Besucher haben ausgiebig getanzt und gefeiert.

Im Mai hat unser Hochschulsport an den internationalen Hochschulmeisterschaften im französischen Lille teilgenommen und den Gesamtpokal als erfolgreichste Uni geholt. Außerdem wurde Paderborn mit rund 90 Athletinnen und Athleten als größtes teilnehmendes Team geehrt. Gerade wurde die Uni zusätzlich vom adh (Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband) zur Hochschule des Jahres ernannt.

Seit dem 1. März hat die Uni Paderborn ein neues Präsidium. An dessen Spitze leitet und repräsen-

tiert Prof. Dr. Wilhelm Schäfer die Universität als Präsident. Zum neuen Team gehören: die Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung, Simone Probst, der Vizepräsident für Technologietransfer und Marketing, Prof. Dr. Rüdiger Kabst, die Vizepräsidentin für Lehre, Studium und Qualitätsmanagement, Prof. Dr. Birgit Riegraf, und die Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, Prof. Dr. Christine Silberhorn. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Nach hundert Tagen im Amt zogen sie bei einer Pressekonferenz im Juni eine erste Bilanz. Schwerpunkte waren die Schärfung des Forschungsprofils, Internationalisierung, neue Masterstudiengänge sowie zur Profilbildung passende Bauvorhaben.

Verabschiedung des ehemaligen Präsidenten im Februar: Nach einer zwölfjährigen Amtszeit wurde Prof. Dr. Nikolaus Risch im Audimax feierlich verabschiedet. Rund 600 Gäste, darunter prominente Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, nahmen an der Feier teil. „Es werden mir vor allem die Menschen und die Universität als Ganzes fehlen“, lautete das Resümee von Risch.

nr

## Campus-Szene



Bild: adh

Freuten sich über die Auszeichnung: (v. l. n. r.) Diana Bauer, Dennis Fergland, Nicole Opiolka, Prof. Dr. Nikolaus Risch, Lisa Kaup, Dieter Thiele, Melissa Naase, Uli Kussin und Cornelia Raetze.

### „Hochschule des Jahres“

Sportlicher Titel: Die Uni Paderborn wurde kürzlich in Jena vom Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) als beste deutsche Hochschule des Jahres ausgezeichnet. Wie es in der Pressemitteilung vom adh heißt, habe adh-Bildungsvorstand Moritz Mann die professionelle Ausrichtung von Verbandsveranstaltungen betont. Weiter heißt es dort, dass die Uni Paderborn ihren Angehörigen seit vielen Jahren ein breites und qualitativ hochwertiges Sport- und Bewegungsprogramm biete.

„Das bestätigt unser Engagement und unsere Entwicklung in den vergangenen Jahren. Wir nehmen das Ganze als Ansporn, noch besser zu werden“, verspricht Hochschulsportleiter Uli Kussin.

Die Uni Paderborn hat wichtige Impulse gesetzt, etwa in der Gesundheitsförderung. „Unsere Kernaufgaben sind Leistung, Gesundheit und Freizeit – in diesen Bereichen sind wir schon lange aktiv und nehmen teilweise auch eine Art Vorreiter-Rolle ein“, erklärt Kussin weiter.

Für die nahe Zukunft hält die Hochschule ebenfalls schon Pläne parat: Künftig sollen in einem von der Uni neu gegründeten Trendsportverein sieben weitere Sportarten unterrichtet werden.

nr

## Uni-Leben



Bild: Kleibold

Studierende erreichen die Uni weiterhin mit Bus und Bahn günstig.

### ASTA: Einigung mit Bahnbetrieben

Gute Nachrichten: Unser ASTA konnte eine Einigung mit den regionalen Bahnbetrieben erzielen. Konkret bedeutet das, dass Studierende im kommenden Sommersemester auch weiterhin zu günstigen Konditionen mit dem Semesterticket in die Domstadt pendeln können. Ursprünglich war eine Preiserhöhung von 100 Prozent von den Betrieben gefordert worden. Ein doppelt so hoher Beitrag zur Bereitstellung des Tickets wäre dann die Folge gewesen. Die Bahnbetriebe hatten dies mit einem erhöhten Bedarf begründet, hatten aber keine weiteren Kapazitäten geschaffen. Letztendlich steigt der Preis statt um 100 Prozent nur um 1,25 Prozent. Indes haben die übrigen Studierendenschaften in NRW die Erhöhung hingenommen. ASTA-Vorsitzender Maximilian Erdmann äußert sich dazu wie folgt: „Im Namen aller Paderborner Studierenden möchte ich den anderen beteiligten Studierendenschaften, der Universitätsleitung und Herrn Prof. Dr. Werner herzlich für ihre Unterstützung danken.“



nr

### IMPRESSUM

Herausgeber: Präsident Prof. Dr. Wilhelm Schäfer  
Redaktion: Nina Reckendorf (nr), Volontärin;  
Tibor Werner Szolnoki (V. i. S. d. P.), Leiter Stabsstelle Presse und Kommunikation  
Auflage: 500 Stück, Ausgabe 33 – 7.12.2015, [www.upb.de](http://www.upb.de)

Neuigkeiten,  
Wissenswertes,  
Tipps und Termine rund um die UPB  
gibt es auch auf der Facebook-Seite.